

Andrea Gabler

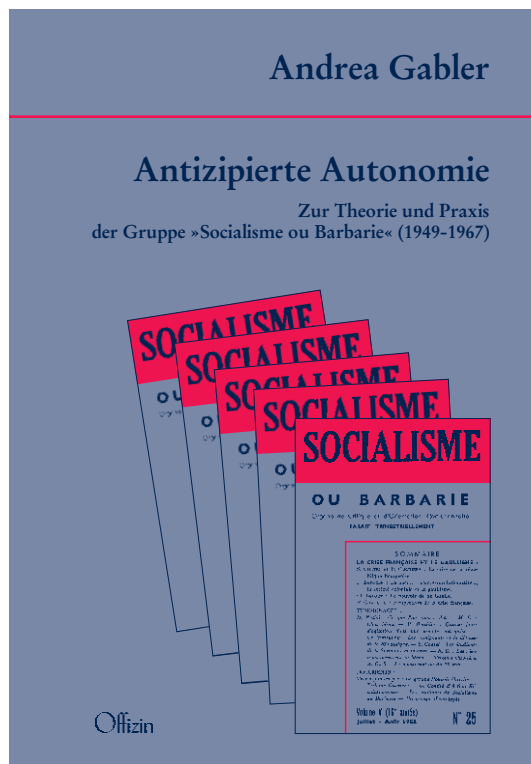
Antizipierte Autonomie

Zur Theorie und Praxis der Gruppe
»Socialisme ou Barbarie« (1949-1967)

ISBN 978-3-930345-64-9
ca. 350 Seiten, ca. 28,80 €, ca. 43,50 sFr

Noch bis vor kurzem galt die politische Gruppe um die Zeitschrift »Socialisme ou Barbarie« (1949-1967) in Deutschland als Geheimtip. In Frankreich hingegen war sie längst als wichtige Anregerin der Neuen Linken und des Mai '68 anerkannt. Im angespannten Klima des Kalten Krieges zwischen den Apologeten des westlichen Kapitalismus und den Anhängern des Stalinismus entwickelte die linkslibertäre Gruppe um Cornelius Castoriadis, Claude Lefort, Jean-François Lyotard, Henri Simon, Yvon Bourdet, Benno Sarel, Daniel Mothé und andere ihre undogmatischen marxistischen Positionen weiter zur radikalen Kritik am Marxismus selbst. In revolutionärer Absicht knüpfte sie an rätedemokratische Traditionen an und entdeckte das kreative Potential und die Selbsttätigkeit der Menschen als wichtigste Quelle der angestrebten Emanzipationsprozesse zu einer selbstbestimmten radikal-demokratischen Gesellschaft. Dieses Buch ist die erste ausführliche deutschsprachige Rekonstruktion der Geschichte von »Socialisme ou Barbarie«. Es basiert neben der

kritischen Auswertung der Zeitschrift auch auf einer Befragung ehemaliger Mitglieder der Gruppe. Ins Zentrum ihrer Darstellung rückt Andrea Gabler eine Analyse des Projekts einer »revolutionären Arbeitsforschung«. Mit den »témoignages« – den authentischen Selbstzeugnissen der Arbeitenden aus ihrem Arbeitsalltag in Industrie und Verwaltung – begründete »Socialisme ou Barbarie« eine eigene Form von Aktionsforschung mit dem Ziel, die entfremdeten Arbeitsverhältnisse durch Selbstinterpretation der Alltagserfahrungen zu artikulieren, um sie verändern zu können. Diese »témoignages« beleuchten detailliert den Despotismus bürokratisch-kapitalistischer Unternehmensorganisation. Auf dieser empirischen Basis entwickelt v.a. C. Castoriadis die Theorie der Gleichzeitigkeit von Einschluß und Ausschluß der Arbeitenden. Dieses Nebeneinander von Selbsttätigkeit (Autonomie) und betrieblicher Fremdbestimmung (Heteronomie) macht soziale Prozesse doppeldeutig und eröffnet neue Perspektiven emanzipatorischer politischer Praxis. Dieser theoretische Zugang kann aktuell die Diskussionen über Organisationswandel, neue Managementmethoden und die »Entgrenzung« von Arbeit, aber auch die Debatte um die Möglichkeit einer »anders organisierten Welt« kritisch anregen und konstruktiv weiterführen. Andrea Gabler zeigt, daß auch in den kleinen Konflikten und Widersprüchen des (Arbeits)-Alltags die Idee der Autonomie immer wieder als unabgeholte Forderung aufscheint und zu neuen Aktionsformen anregt.



Dr. Andrea Gabler hat Soziologie, Ethnologie und Politische Wissenschaft studiert und ist Lehrbeauftragte am Seminar für Politikwissenschaft der Universität Göttingen; Veröffentlichungen zur Soziologie der Arbeit und zur Geschichte der radikalen Linken.

Uli Schöler

Die DDR und Wolfgang Abendroth – Wolfgang Abendroth und die DDR

Kritik einer Kampagne

Mit dokumentarischem Anhang
ISBN 978-3-930345-65-6
ca. 124 Seiten, ca. 12,80 €, ca. 19,20 sFr
Erscheint Juli 2008

Seit einigen Jahren gefällt sich die zeithistorische Publizistik, eine Kampagne wieder aufzunehmen, der Wolfgang Abendroth seit Ende der 40er Jahre bis zu seinem Tod 1985 permanent ausgesetzt war: der politischen Verleumdung, Ehrverletzung und des Verrufs. Konnte z.B. der FDP-MdB Preiss ihn 1956 als »Mitbegründer der Lynchjustiz« der DDR bezeichnen, so nannte ihn sein Marburger Kollege Prof. Dr. Heuß gar einen »Schreibtischmörder«. Beide Delikte blieben straflos. Seit 1998 wird durch W. Kraushaar ausgelöst in unterschiedlichen Variationen ohne quellenkritische Bewertung die Behauptung kolportiert, Abendroth sei im Dienst der SED und der Stasi gestanden und habe seit Ende der 60er Jahre in ihrem Sinne die linke Politik im Westen beeinflusst. Uli Schöler, einer der besten Kenner der Schriften und Biographie Abendroths, setzt sich minuitös mit den »Vorwürfen« auseinander und kommt an Hand einer Reihe von hier abgedruckten Dokumenten zu einem eindeutigen kritischen Urteil.



Uli Schöler, PD für Politische Wissenschaft an der FU Berlin, zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung, u.a. Otto Bauer und Sowjetrußland (1987), »Despotischer Sozialismus« oder »Staatsklaverei?« (1990), Ein Gespenst verschwand in Europa (1999); er ist Mitherausgeber von Wolfgang Abendroth. Wissenschaftlicher Politiker. Bio-bibliographische Beiträge (2001) und der Gesammelten Schriften von Wolfgang Abendroth. Zuletzt erschien Auf dem Weg zum Sozialismus – Wolfgang Abendroth (2007)

Klaus Mertsching

Die Besetzung des Gewerkschaftshauses in Hannover. 1. April 1933

Hrsg. von der DGB-Region Niedersachsen Mitte. Mit einem Grußwort von Sebastian Wertmüller und einer Einleitung von Michael Buckmiller

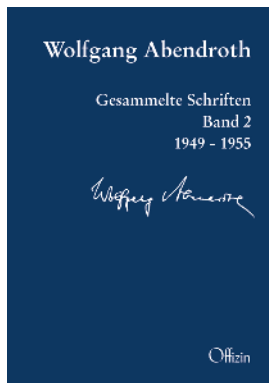
ISBN 978-3-930345-63-2
58 Seiten, 7,80 €, 12 sFr
Erschienen: März 2008

Nach etlichen vergeblichen Versuchen wurde das Gewerkschaftshaus in Hannover am 1.4.1933 – dem Tag des Boykotts jüdischer Geschäfte in ganz Deutschland – von den Nationalsozialisten gestürmt und besetzt. Unter dem Vorwand, vom Restaurant des Gewerkschaftshauses hätte jemand mit einer großkalibrigen Pistole in Richtung eines heranahenden SS-Zuges geschossen, stürmten die SS-Leute das Restaurant des Gewerkschaftshauses und anschließend den gesamten Gebäudekomplex.

Klaus Mertsching ist Politikwissenschaftler und Leiter des DGB-Archivs im Archiv der Sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn.



Bereits angekündigt



Wolfgang Abendroth
Gesammelte Schriften
Band 2: 1949 – 1955
Hrsg. und eingeleitet von
Michael Buckmiller, Joachim
Perels und Uli Schöler

ISBN 978-3-930345-57-1
ca. 600 S., kartoniert,
ca. 24,80 €, 37,20 sFr
ISBN 978-3-930345-56-4
geb. m. Schutzumschl.,
ca. 36,80 €, 55,20 sFr
erscheinen September 2008

In Vorbereitung
Band 3: 1956 – 1962
erscheint März 2009

Es besteht die
Möglichkeit der
Subskription der
Gesammelten
Schriften mit
15% Preisnachlass.



Dagmar Borchers/
Klaus Pape (Hrsg.)
Gute Arbeit – Gesellschaft-
liche Rahmenbedingungen
und betriebliche Praxis

ISBN 978-3-930345-60-1
ca. 148 S., ca. 13,80 €,
ca. 20,70 sFr
erscheint September 2008



Chryssoula Kambas
Momentaufnahme der
europäischen
Intelligenz
Moderne, Exil und Kulturtransfer
in Walter Benjamins Werk

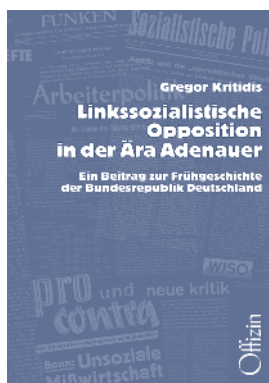
ISBN 978-3-930345-52-6
ca. 280 S., ca. 15 €, 22,50 sFr
erscheint Oktober 2008



Pia Bowinkelmann
Schattenwelt
Die Vernichtung der Juden,
dargestellt im
französischen Dokumentarfilm

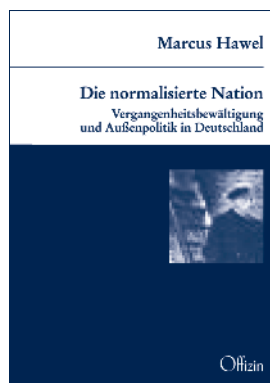
ISBN 978-3-930345-62-5
ca. 350 S., kartoniert,
ca. 28,80 €, ca. 43,50 sFr
erscheint August 2008

Aus der Backlist



Gregor Kritisid
Linkssozialistische
Opposition in der Ära
Adenauer
Ein Beitrag zur Früh-
geschichte der Bundes-
republik Deutschland

ISBN 978-3-930345-61-8
582 S., geb.,
34,80 €, 52,20 sFr



Marcus Hawel
Die normalisierte Nation –
Vergangenheitsbewältigung
und Außenpolitik in Deutschland

ISBN 3-930345-50-1
448 S., kt., 24,80 €, 37,50 sFr



Klaus Ahlheim
Ungleichheit und Anpassung
– Zur Kritik der aktuellen
Bildungsdebatte

ISBN 978-3-930345-58-8
128 S., 9,80 €, 15 sFr



Peter von Oertzen
Demokratie und Sozialismus
zwischen Politik und Wissen-
schaft

ISBN 3-930345-44-7
461 S., 24 €, 36 sFr

Bödekerstr. 75, 30161 Hannover
Tel. 0511 – 807 61 94, Fax 62 47 30
info@offizin-verlag.de

sova
PARTNERPROGRAMM

Buchhandlung

ISBN 978-3-930345-

Auslieferung
SOVA
Friesstr. 20-24, 60388 Frankfurt/M.
Tel. 069 – 41 02 11, Fax 41 02 80
sovaffm@t-online.de

Neuerscheinungen (ISBN neu: 978-3-930345-)

- ___ 56-4 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 2 (geb.), ca. 36,80 €
- ___ 57-1 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 2 (kt), ca. 24,80 €
- ___ 60-1 Borchers/Pape, Gute Arbeit, ca. 13,80 €
- ___ 62-5 Bowinkelmann, Schattenwelt, ca. 28,80 €
- ___ 64-9 Gabler, Antizipierte Autonomie, ca. 28,80 €
- ___ 52-6 Kambas, Momentaufnahme, ca. 15 €
- ___ 61-8 Kritidis, Linkssozialistische Opposition, 34,80 €
- ___ 63-2 Mertsching, Die Besetzung des Gewerkschaftshauses in Hannover, 7,80 €
- ___ 65-6 Schöler, Die DDR und Wolfgang Abendroth, 12,80 €

Lieferbare Titel (ISBN neu: 978-3-930345-)

- ___ 58-8 Ahlheim, Ungleichheit und Anpassung, 9,80 €
- ___ 50-1 Hawel, Normalisierter Staat, 24,80 €
- ___ 51-X Hawel/Kritidis, Aufschrei Utopie, 18,80 €
- ___ 55-7 Pape (Hg.), Arbeiten ohne Netz, 13,80 €
- ___ 53-6 Perels, Leiden beredt werden lassen, 16,80 €
- ___ 54-4 Schäfer, Gegen den Strom, 34,80 €

Lieferbare Titel (ISBN alt: 3-930345-)

- ___ 49-8 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 1 (geb.), 36,80 €
- ___ 47-1 Abendroth, Ges. Schriften Bd. 1 (kt), 24,80 €
- ___ 24-2 Ahlheim, Geschöntes Leben, 12 €
- ___ 27-7 Alexander u.a., Wahrheitspolitik, 9 €
- ___ 26-9 Borg, Projekt Globalisierung, 9,40 €
- ___ 17-X Braun (Hg.), Bio-Macht, 9,40 €
- ___ 32-3 Brüggemann, Architekturen des Augenblicks, 34,80 €
- ___ 13-7 Buckmiller/Perels, Opposition als Triebkraft der Demokratie, 24,90 €
- ___ 21-8 Buckmiller u.a., Judentum und politische Existenz, 22 €
- ___ 03-X Buckmiller (Hg.), Arbeiterbewegung, 12,40 €
- ___ 33-1 Duden, Gene im Kopf, 15 €
- ___ 04-8 Freudiger, Selbstbestimmung, 8,40 €
- ___ 10-2 Geiling (Hg.), Integration, 17,40 €
- ___ 34-X Gieselmann, Der virtuelle Krieg, 14,80 €
- ___ ISSN 1437-9538 Hannah Arendt Newsletter, 5 Hefte, 20 €
- ___ 02-1 Hilger, Aufbruch, 8,40 €
- ___ 45-5 Jüttner u.a., Leitlinien pol. Handelns, 29,80 €
- ___ 31-5 Köhler, Reflexivität und Reproduktion, 28 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 1, 29 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 2, 29 €

- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 3, 61,40 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 5, 79,90 €
- ___ Korsch, Gesamtausgabe Band 8/9, 149 €
- ___ 16-1 Kulla, Revolutionärer Geist u. rep. Freiheit, 8,40 €
- ___ 05-6 Lehmensiek, Cakes-Fabrik, 6,40 €
- ___ 08-0 Loccumer Initiative, KI 1, Ökonomie ohne Arbeit, 7,40 €
- ___ 12-9 Loccumer Initiative, KI 2, Weniger Arbeit – weniger Demokratie, 7,40 €
- ___ 18-8 Loccumer Initiative, KI 3, Die Illusion der neuen Freiheit, 7,40 €
- ___ 22-6 Loccumer Initiative, KI 4, Europa des Kapitals oder Europa der Arbeit? 9,90 €
- ___ 25-0 Loccumer Initiative, KI 5, Rot-Grün – Noch ein Projekt? 9,40 €
- ___ 29-3 Loccumer Initiative, KI 6, Gewalt und Zivilisation, 12,40 €
- ___ 35-8 Loccumer Initiative, KI 7, Armut als Bedrohung, 10 €
- ___ 39-0 Loccumer Initiative, KI 8, Mut zur konkreten Utopie, 12,40 €
- ___ 41-2 Loccumer Initiative, KI 9, Globaler Widerstand, 12,80 €
- ___ 11-0 Loeber-Pautsch: Quer zu den Disz., 17,40 €
- ___ 43-9 Meints/Klinger, Aktualität Hannah Arendt, 16,80 €
- ___ 44-7 von Oertzen, Demokratie u. Sozialismus, 24 €
- ___ 40-4 Perels, Der Rechtsradikalismus, 9,80 €
- ___ 42-0 Perels, Entsorgung der NS-Herrschaft?, 22,90 €
- ___ 37-4 Perels/Pohl, NS-Täter, 9,80 €
- ___ 36-6 Pohl, Feindbild Frau, 34,80 €
- ___ 28-5 Salzborn: Heimatrecht u. Volkstumskampf, 22 €
- ___ 14-5 Schmidt/Hawel, Vom Nutzen der Kritik, 8,40 €
- ___ 09-9 Seifert, Politik, 8,90 €
- ___ 30-7 Sudmann, Dogma 95, 17 €
- ___ 38-2 Wernstedt, Politische Identität, 14,80 €
- ___ 46-3 Wilharm, Bewegte Spuren, 15 €
- ___ 00-5 Vester (Hg.), Unterentwicklung, 14,40 €

Notizen / Anforderung von Leseexemplaren